

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

16.10.2020

1. Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz

Kinder-Trio hilft Handtaschendieb zu fassen - Zeugenaufruf

Verantwortlich: Anja Leuschner (al), Sebastian Ulbrich (su) und Marc KLinger (mk)

Kinder-Trio hilft Handtaschendieb zu fassen - Zeugenaufruf

Bischofswerda, Süßmilchstraße

15.10.2020, 14:00 Uhr

Drei aufgeweckte Jungs haben die Polizei am Donnerstag in Bischofswerda entscheidend beim Überführen eines Handtaschendiebes unterstützt. Der 39-jährige Rumäne ist inzwischen verurteilt worden.

Am frühen Nachmittag hatte der Mann eine 86-jährige mit Rollator an der Süßmilchstraße in ein Gespräch verwickelt. Plötzlich griff er in die Gehhilfe, nahm die Handtasche der Dame und verschwand. Eine Zeugin beobachtete den Vorfall, half der Seniorin und rief die Polizei.

Drei junge Männer hatten den Täter indes ebenfalls erkannt und versorgten die herbeigeeilte Streife dann immer wieder mit den entscheidenden Informationen. Die Beamten verfolgten den Täter zu Fuß bis ans andere Ufer der Wesenitz. In der Nähe eines Supermarktes ließ er sich widerstandslos festnehmen. In seinen Taschen hatte der Mann mehrere Hundert Euro Bargeld, eine Bankkarte und ein Telefon. Ihr Hab und Gut hat die Geschädigte inzwischen zurück. In einem beschleunigten Verfahren am Freitagnachmittag ist der Dieb zu einer Bewährungsstrafe von zwei Jahren verurteilt worden. Sollte er in dieser Zeit erneut straffällig werden, muss er für vier Monate hinter Gittern.

Die Seniorin und die Polizei möchten sich gerne bei dem engagierten Trio bedanken. Wir bitten die jungen Männer, sich bei der Polizei in Bischofswerda unter der Rufnummer 03594 757 - 0 zu melden. (su)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Soko Argus: Fahndungs- und Kontrolleinsatz im Grenzgebiet

Landkreis Görlitz

15.10.2020, 08:00 Uhr - 15:00 Uhr

Am Donnerstag hat die Polizeidirektion Görlitz mit Unterstützung der Bereitschaftspolizei Sachsen einen Einsatz zur Bekämpfung der grenzüberschreitenden Kriminalität durchgeführt.

Parallel dazu setzten die Bundespolizeiinspektion Ebersbach und das Hauptzollamt Dresden gemeinsame Maßnahmen an mehreren Kontrollstellen um. Die Beamten der Landespolizei standen dabei unter Führung der Sonderkommission Argus. Es befanden sich rund 140 Bereitschaftspolizisten und über 70 Ordnungshüter der Polizeidirektion Görlitz im Einsatz, mehrere Rauschgiftspürhunde unterstützten.

Uniformierte und zivile Kräfte prüften im gesamten grenznahen Raum bei stationären und mobilen Kontrollen knapp 940 Personen und rund 660 Fahrzeuge. Elf Strafanzeigen, 33 Ordnungswidrigkeiten, davon 17 Geschwindigkeitsverstöße, und drei Fahndungstreffer standen am Ende zu Buche. Zur Anzeige gelangten überwiegend Verkehrsstraftaten und Verstöße gegen das Betäubungsmittelgesetz. Die Polizisten kontrollierten insgesamt vier Fahrzeugführer, die nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis waren. Auch stoppten sie zwei Trunkenheits- und vier Drogenfahrten.

Den richtigen Riecher bewiesen die Bereitschaftspolizisten gegen 11:10 Uhr am Parkplatz Neiße an der Bundesautobahn 4. Bei der Kontrolle eines Fahrzeuges mit polnischer Zulassung bemerkten die Einsatzkräfte, dass der Fahrer unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln stand. Ein Drogentest reagiert positiv auf Amphetamine. Zudem besaß der 40-Jährige keinen gültigen Führerschein und der Pkw war nicht ausreichend versichert. Die Beamten fanden bei der 24-jährigen Beifahrerin eine Konsumeinheit Crystal. Bei der Durchsuchung eines Fahrzeuges eines 30-Jährigen, der ebenso unter Drogen stand, entdeckten die Beamten kurze Zeit später rund 5 Gramm Amphetamine. Die Ordnungshüter untersagten jeweils die Weiterfahrt und stellten die Drogen sicher. Die Polen erwarten nun mehrere Strafanzeigen.

Bei der Kontrolle eines Kleintransporters mit Anhänger gegen 12:30 Uhr, ebenfalls auf dem Parkplatz Neiße, stellten die Uniformierten ein gestohlenes Fahrrad fest. Das Zweirad war aufgrund eines Diebstahls in Bayern zur Fahndung ausgeschrieben. Es erfolgte die Sicherstellung des Diebesgutes sowie eine Anzeige wegen des Verdachts der Hehlerei gegen den 33-jährigen Polen.

Am Grenzübergang der B178 in Zittau prüften die Kräfte gegen 11:00 Uhr ein deutlich überladenes Gespann. Das Zugfahrzeug hatte einen Pkw geladen. Auf dem Anhänger befanden sich zwei weitere. Die Wiegung ergab eine Überladung um 600 Kilogramm. Die Ordnungshüter zogen vom 34-jährigen Fahrzeugführer 785 Euro Sicherheitsleistung ein und erstatteten eine Ordnungswidrigkeitsanzeige.

Die verstärkten Überwachungs- und Kontrollmaßnahmen im Grenzgebiet zu Polen und Tschechien setzt die Soko Argus auch zukünftig mit Unterstützung der Bereitschaftspolizei Sachsen fort. (mk)

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Audi touchiert und davongefahren

BAB 4, Görlitz - Dresden, Anschlussstelle Hermsdorf

15.10.2020, 20:00 Uhr

Auf der Autobahn 4 an der Anschlussstelle Hermsdorf in Richtung Dresden ist es am Donnerstagabend zu einer Unfallflucht gekommen. Ein Sattelzug touchierte einen Audi, der gerade auffuhr und noch im Beschleunigungsstreifen war. Der Pkw kam nach rechts von seiner Fahrspur ab. Dennoch setzte der Brummilenker seine Fahrt fort. Der 20-jährige Geschädigte hielt an der Unfallstelle an und informierte die Polizei. Am Audi entstand Sachschaden von circa 5.000 Euro. Ordnungshüter leiteten ein Ermittlungsverfahren wegen Unfallflucht ein. (al)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Baufirma bestohlen

Sohland an der Spree, OT Wehrsdorf, Oppacher Straße

13.10.2020, 18:00 Uhr - 15.10.2020, 07:30 Uhr

Von zwei Parkplätzen an der Oppacher Straße in Wehrsdorf haben Unbekannte zwischen Dienstagabend und Donnerstagmorgen Geräte einer Baufirma gestohlen. Sie machten sich einen Kompressor, einen Anhänger und eine Asphalt säge im Gesamtwert von etwa 10.500 Euro zu Eigen. Eine Streife des Reviers Bautzen nahm die Anzeige auf und fahndet nach dem Diebesgut. (su)

Autodiebe scheitern an Octavia

Sohland an der Spree, OT Wehrsdorf

15.10.2020, 18:45 Uhr - 15.10.2020, 22:00 Uhr

In den Donnerstagabendstunden sind Unbekannte in Wehrsdorf in einen Skoda eingebrochen. An dem zehn Jahre alten Octavia hinterließen sie Schäden in Höhe von etwa 200 Euro. Es gelang den Tätern offenbar nicht, das Fahrzeug zu starten. Eine Streife des Reviers Bautzen nahm sich des Falls an. (su)

Weißer Sprinter gestohlen

Bautzen, Paulistraße

14.10.2020, 19:00 Uhr - 15.10.2020, 05:45 Uhr

In der Nacht zu Donnerstag haben Unbekannte an der Paulistraße in Bautzen einen Mercedes Sprinter gestohlen. Der weiße Kleintransporter hatte einen

Zeitwert von ungefähr 20.000 Euro. Mit dem Fahrzeug verschwand ein etwa 300 Euro teurer Makita Akkuschauber. Beamte des Reviers Bautzen nahmen sich des Falls an. Die Soko Kfz der Kriminalpolizei führt wie weiteren Ermittlungen und fahndet nach dem Wagen. (su)

Cube-Bike entwendet

Bautzen, Taschenberg

14.10.2020, 16:00 Uhr - 15.10.2020, 05:40 Uhr

Ein Cube E-Bike haben Unbekannte in der Nacht zu Donnerstag aus einem Mehrfamilienhaus am Taschenberg in Bautzen gestohlen. Die Täter nahmen das blau-gelbe E-Bike im Wert von etwa 3.700 Euro aus einem Kellerabteil mit. An diesem verursachten sie Sachschaden in Höhe von etwa 50 Euro. Bautzener Revierpolizisten übernahmen den Fall und schrieben das Rad zur Fahndung aus. (su)

Unter Drogeneinfluss gefahren

Elstra, OT Rauschwitz, Bischofswerdaer Landstraße

15.10.2020, 16:20 Uhr

Ein Überholvorgang hat am Donnerstagnachmittag in Rauschwitz in einer Hecke geendet. Ein 37-Jähriger befuhr mit seinem Ford die Bischofswerdaer Landstraße und kam nach dem Überholen nach rechts von der Fahrbahn ab. Anschließend stieß er gegen zwei Verkehrszeichen. Bei Unfallaufnahme reagierte ein Drogentest positiv auf Amphetamine. Zudem fanden die Polizisten im Fahrzeug einen nicht zulässigen Feuerwerkskörper. Sie ordneten eine Blutentnahme an und stellten den Führerschein sicher. Am Mondeo entstand wirtschaftlicher Totalschaden. Der Fremdsachschaden belief sich auf etwa 1.500 Euro. Der deutsche Lenker wird sich wegen des Verdachts der Gefährdung des Straßenverkehrs sowie des Verstoßes gegen das Sprengstoffgesetz zu verantworten haben. (al)

Haftbefehl vollstreckt

Kamenz

15.10.2020, 19:00 Uhr

Während einer Durchsuchung haben Beamte des Kamenzer Reviers am Donnerstagabend einen Haftbefehl vollstreckt. Sie trafen einen 34-Jährigen an, der seitens der Staatsanwaltschaft Dresden gesucht wurde. Die Polizisten brachten den Deutschen in eine Justizvollzugsanstalt, wo er jetzt seine Restfreiheitsstrafe von knapp zwei Jahren absitzen wird. (al)

Panzerfaust gesprengt

Neukirch, OT Schmorkau, B 97

16.10.2020, 10:30 Uhr

Am Freitagvormittag hat eine alte Panzerfaust für Verkehrsbehinderungen an der B 97 in Schmorkau gesorgt. Der Kampfmittelbeseitigungsdienst des Landeskriminalamtes sperrte die Straße für etwa eine Stunde komplett, um die Kriegswaffe kontrolliert zu sprengen. Die Beseitigung verlief erfolgreich, Personen und Sachen blieben unbeschadet. (su)

Fußgängerin erfasst

Hoyerswerda, Kamenzer Bogen

15.10.2020, 06:45 Uhr

Eine 21-jährige Fußgängerin ist am Donnerstagmorgen bei einem Unfall am Kamenzer Bogen in Hoyerswerda verletzt worden. Die junge Frau überquerte die Straße bei grüner Ampelschaltung. Eine 56-jährige Frau, die mit ihrem Citroen aus Richtung Dresdener Straße kam und offensichtlich bei Rot auf die Bundesstraße abbog, erfasste die Fußgängerin. Rettungskräfte brachten die Verletzte in ein Krankenhaus. Am Pkw entstand Sachschaden in Höhe von circa 2.000 Euro. (al)

Munition statt Pilze gefunden

Spreetal, OT Burgneudorf, Waldgebiet bei Spreewitz

15.10.2020, 15:45 Uhr

Auf der Suche nach Pilzen ist am Donnerstagnachmittag ein 27-Jähriger in einem Waldgebiet bei Spreewitz auf einen munitionsähnlichen Gegenstand gestoßen. Richtigerweise rief er die Polizei, welche sich zum Fundort begab und gleichzeitig den Kampfmittelbeseitigungsdienst verständigte. Dieser traf am Abend ein und nahm sich des Fundstückes an. Es stellte sich heraus, dass es sich dabei um eine russische Panzersprenggranate handelte. (al)

Gestohlenen Toyota geortet

Hoyerswerda, Bahnhofsvorplatz

16.10.2020, 04:50 Uhr

Beamte aus Thüringen haben sich in der Nacht zu Freitag aufgrund eines Autodiebstahls mit den Kolleginnen und Kollegen aus Sachsen in Verbindung gesetzt. Ein Bürger hatte den in Gera gestohlenen Toyota im Raum Hoyerswerda geortet. Mehrere Streifen des örtlichen Reviers machten sich sofort auf die Suche nach dem RAV4 und fuhren mögliche Routen ab. Auf einem Parkplatz am Bahnhofsvorplatz wurden die Polizisten schließlich fündig. Der Wagen hatte nun polnische Kennzeichen. Es handelte sich aber eindeutig um das gesuchte Diebesgut. Von den Tätern fehlte zwar jede Spur, der Eigentümer des Toyota wird sein Gefährt jedoch nach erfolgter Spurensicherung zurück erhalten. (al)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

E-Bike gestohlen

Görlitz, Parsevalstraße

11.10.2020, 16:00 Uhr - 15.10.2020, 10:00 Uhr

Diebe haben sich in den vergangenen Tagen unbefugt in ein Mehrfamilienhaus an der Parsevalstraße in Görlitz begeben. Dort brachen sie ein Kellerabteil auf und stahlen ein rotes E-Bike. Das Cube hatte einen Wert von rund 1.800 Euro. Der Sachschaden betrug etwa 10 Euro. Der Görlitzer Kriminaldienst eröffnete ein Ermittlungsverfahren und leitete die Fahndung nach dem Pedelec ein. (al)

16-Jährige ohne Fahrerlaubnis ertappt

Niesky, Plittstraße

15.10.2020, 00:30 Uhr

Eine Streife hat in der Nacht zu Donnerstag eine junge Opel-Lenkerin an der Plittstraße in Niesky gestoppt. Bei der Kontrolle der 16-Jährigen stellte sich heraus, dass sie keine Fahrerlaubnis besaß. Die Jugendliche erhielt eine Anzeige wegen des Verdachts des Fahrens ohne Fahrerlaubnis. Auch ein Ermittlungsverfahren gegen den Halter des Wagens leiteten die Beamten ein. (al)

Unfall durch Ölspur

Niesky, OT Stannewisch, B 115

15.10.2020, 17:10 Uhr

Am Donnerstagnachmittag ist es in Stannewisch vermutlich aufgrund einer Ölspur zu einem Verkehrsunfall gekommen. Ein 18-Jähriger war mit seinem Mitsubishi auf der B 115 in Richtung Rietschen unterwegs. In einer Rechtskurve am Ortsausgang Stannewisch brach plötzlich das Heck des Wagens wegen Verunreinigungen auf der Fahrbahn aus. Der Pkw kam von der Fahrbahn ab und stieß gegen eine Straßenlaterne. Der junge Lenker zog sich leichte Verletzungen zu und kam zur Behandlung in ein Krankenhaus. Der Sachschaden betrug etwa 4.000 Euro. (al)

Diebe nehmen Cross-Maschine mit

Löbau, OT Löbau-Süd

14.10.2020, 22:30 Uhr - 15.10.2020, 05:00 Uhr

Unbekannte haben in der Nacht zu Donnerstag ein Cross-Motorrad an der Löbauer Ahornallee gestohlen. Die Täter nahmen die schwarze Kawasaki KMX 200 von einem Parkplatz mit. Der Stehlschaden belief sich auf etwa 1.400 Euro. Beamte des Reviers Zittau-Oberland nahmen die Anzeige entgegen und fahnden nach der Maschine. (su)

Einbruch in Bar

Löbau

14.10.2020, 23:00 Uhr - 15.10.2020, 16:00 Uhr

In Löbau hatten es Unbekannte in der Nacht zu Donnerstag auf eine Bar abgesehen. Sie brachen in das Gebäude ein und entwendeten circa 600 Euro Bargeld und Getränke im Wert von etwa 150 Euro. Der Sachschaden schlug mit rund 1.000 Euro zu Buche. Kriminaltechniker sicherten Spuren. Die weiteren Ermittlungen übernahm der örtliche Kriminaldienst. (al)

Ehrlicher Finder

Weißwasser/O.L., Dr.-Altmann-Straße

15.10.2020, 17:35 Uhr

Ein 29-Jähriger ist am Donnerstagnachmittag im Polizeirevier Weißwasser erschienen, um eine Geldbörse zu übergeben. Diese hatte er kurz zuvor im Stadtgebiet gefunden. Darin waren neben einer Krankenkarte auch circa 1.120 Euro Bargeld. Noch während der Übernahme durch die Beamten, meldete sich telefonisch die Eigentümerin und teilte den Verlust mit. Als sie erfuhr, dass die Geldbörse samt Inhalt soeben abgegeben wurde, war ihre Freude groß. Sie erschien sogleich persönlich im Revier. Für die Ehrlichkeit des Finders übergab sie ihm einen großzügigen Finderlohn. (al)

Unter Drogen gefahren...

Groß Düben, OT Halbendorf, Edelstraße

15.10.2020, 19:00 Uhr

...ist am Donnerstagabend ein 30-Jähriger mit seinem Volvo. Eine Streife des Polizeireviers Weißwasser stoppte den Mann an der Edelstraße in Halbendorf. Ein Test ergab, dass er unter Einfluss von Amphetaminen stand. Die Gesetzeshüter ordneten eine Blutentnahme an, untersagten die Weiterfahrt und zeigten den Deutschen wegen des Verdachts des Fahrens unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln an. (al)